

Die Taxation der Futter- und Viehschäden betreffend.

a) Verlust an Ausnutzung des Futters in Milch und Dünger.	Heu und Klee.			Kraut, Rüben.			Erbsen, Wicken.			Sommer- halmstroh.			Sommer- roggenstroh.			Winter- roggenstroh.		
	Thlr.	Ngr.	Pf.	Thlr.	Ngr.	Pf.	Thlr.	Ngr.	Pf.	Thlr.	Ngr.	Pf.	Thlr.	Ngr.	Pf.	Thlr.	Ngr.	Pf.
Man rechnet pro Acker einen Normalertrag in I. Bestandsklasse:																		
1. an Milchnutzung	46	20	—	66	20	—	18	—	—	12	—	—	8	10	—	4	—	—
2. an Düngernutzung (à Ctr. 2½ Ngr.) . .	11	20	—	9	5	—	6	20	—	6	—	—	8	10	—	10	—	—
Sa. 1 und 2	58	10	—	75	25	—	24	20	—	18	—	—	16	20	—	14	—	—
oder à Ctr. Futter	—	25	—	—	5	6,8	—	18	5	—	15	—	—	10	—	—	7	—
 b) Verlust an Kälberproduction, Curkosten, öfterem Wecheln und dergl.																		
Bei totalem Schaden																		
3. Nothwendigkeit, oft mit den Kühen zu wech- seln, jährlich 1 Kuh = 50 Thlr.	14	8	5	14	8	5	14	8	5	14	8	5	14	8	5	14	8	5
4. Curkosten, jährlich 3 Thlr. à Kuh	—	25	5	—	25	5	—	25	5	—	25	5	—	25	5	—	25	5
5. Mangel an Kälberproduction, à Kalb 6 Thlr.	1	21	4	1	21	4	1	21	4	1	21	4	1	21	4	1	21	4
Sa. 3, 4 und 5	16	25	4	16	25	4	16	25	4	16	25	4	16	25	4	16	25	4

wobei allenthalben auf 3½ Acker 1 Kuh gerechnet ist.

Weil man aber wahrgenommen, daß diese letztere Annahme zu hoch, vielmehr nur auf 4½ Acker 1 Kuh zu rechnen ist, hat man die Totalbeträge unter 3, 4 und 5 noch um circa 25 % herabgesetzt und rechnet nun zu 3, 4 und 5 abgerundet

13 Thlr. pro Acker als Totalverlust.

Von der I. Bestandsklasse abwärts sind 10 Bestandsklassen angenommen und je 12 Schädensklassen, von 60 bis zu 5 % Verlust.